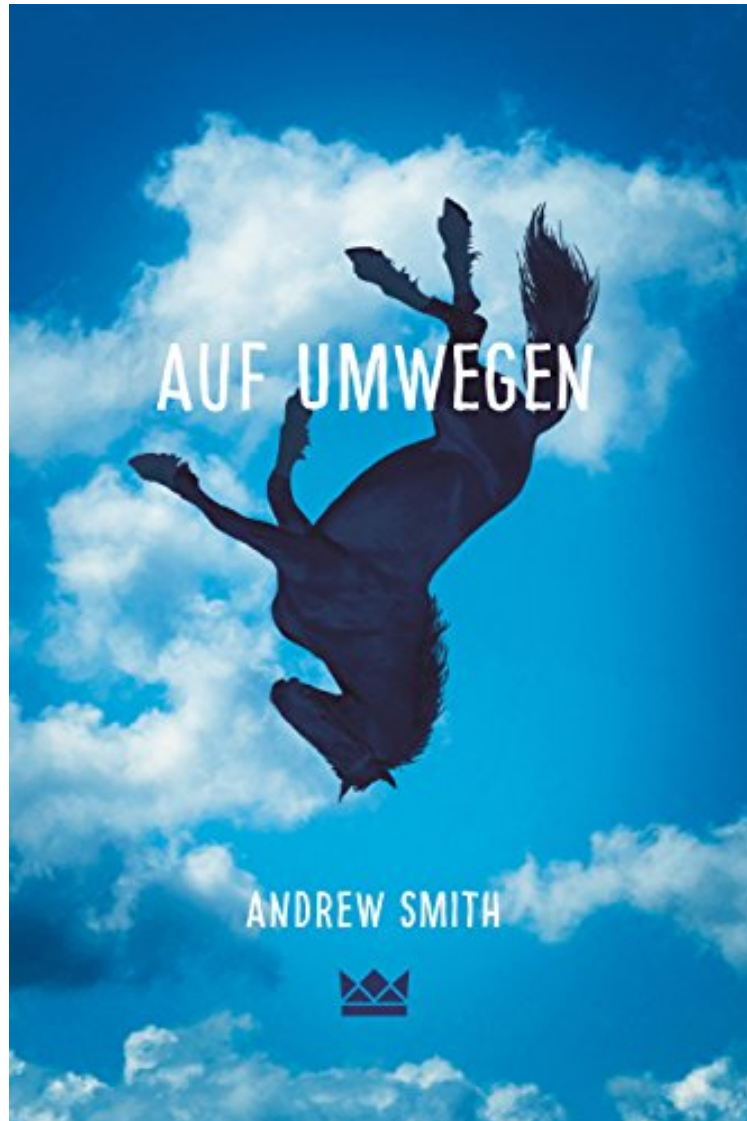


[Free pdf] Auf Umwegen

## Auf Umwegen

Von Andrew Smith

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #549967 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-02Erscheinungsdatum:  
2015-10-02File Name: B00WWZ74YG | File size: 26.Mb

**Von Andrew Smith : Auf Umwegen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Auf Umwegen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn sich eine Tr ffnet...Von Violet Snicket"Auf Umwegen" ist eines jener Bcher, welche ganz zufllig den Weg in meine Hnde und sehr rasant den in mein Herz finden. Woran das liegt? Schwer zu sagen, denn solche Romane sind gleichzeitig auch die, die man mit Worten nicht so einfach beschreiben kann. Sie bestehen mehr aus Gefhl, als aus Handlung; mehr aus Stimmung, als aus actiongeladener Spannung. Und gerade deswegen umgibt sie ein Zauber, der

immer wieder individuell ist und so überraschend bei einem kommt, dass man kaum merkt, wie einem geschieht. Eigentlich könnte dieses Buch ein ganz normaler Coming of Age-Vertreter sein: zwei beste Freunde, ein Mädchen, das vorletztes Jahr an der Schule; alles so, wie wir es schon hundertfach gelesen haben. Smith beweist jedoch, dass, wenn man nur eine ausgesprochen kreative Geschichte drumherum spinnt und seinen Schreibstil ungewöhnlich und doch nie zu abgehoben gestaltet, so alltägliche Themen wie das Heranwachsen zweier Jugendlicher oder das erste Verliebtsein, plötzlich ganz anders wirken, sich ganz anders anfühlen und irgendwie aufregend werden, selbst für jene Leser, die diesem Alter längst entwachsen sind. Nicht verschweigen möchte ich außerdem, dass mir seit Jahren (ich vermute mal seit Charlie in "Das also ist mein Leben") kein männlicher Protagonist mehr so sympathisch war wie Finn. Das lag einerseits daran, dass er ein wirklich ungewöhnlicher Typ war, der seinen Schmerz vermitteln konnte, ohne dabei in Selbstmitleid zu baden, andererseits an dieser perfekten Mischung aus authentischem Teenager und nachdenklichem Menschen, die sich stets die Waage hielt. Hat man erst einmal den Draht zu ihm gefunden, umwickelt dieser einen ganz schleichend und lautlos, bis man beim Zuklappen des Buches ein Ziehen in der Magengegend verspürt, was einen sehnsüchtig ins Buch zurückzuzerren versucht. Was soll ich noch anderes sagen? Von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein echt schräger Unfall. Von Knygynas In "Auf Umwegen" geht es um den 16-jährigen Finn Easton, der kurz vor seinem Schulabschluss steht. Stets an seiner Seite ist der recht beliebte Cade Hernandez. Eines Tages kommt Julia, eine neue Schülerin, an seine Schule. Sofort verliebt er sich in sie, doch bereits nach relativ kurzer Zeit zieht sie schon wieder weg. Finn und Cade machen sich auf den Weg zur Dunston University, die sie nach ihrem Schulabschluss besuchen möchten, doch dann passieren Dinge mit denen sie nicht gerechnet hatten. Auf meinem Blog ([...]) habe ich bereits bei den Neuzugängen geschrieben, dass ich durch Jesse vom Kanal jessethereader auf dieses Buch aufmerksam wurde. Ihm hat das Buch sehr gut gefallen, daher dachte ich mir als ich in der Buchhandlung stand, dass ich es doch mitnehmen könnte. Außerdem hat mich die Inhaltsangabe schon in seinen Bann gezogen. Insgesamt muss ich sagen, dass mir das Buch durchschnittlich gefallen hat. Was positiv ist, dass es sich schnell lesen lie und der Schreibstil, welcher sehr beschreibend ist, hat mir auch gut gefallen. Außerdem fand ich den Handlungsstrang echt spannend. Was dem ein oder anderen vielleicht nicht so gut gefallen könnte geht mit den Beschreibungen einher, weil durch die Beschreibungen einfach nicht so viel passiert. Mich persönlich hat das nicht großartig gestört. Nachdem ich das Buch eine Nacht hat sacken lassen, ist mir auch aufgefallen, dass man zwar viel von Finn Easton mitbekommt (also wie er sich entwickelt), aber alle anderen Charaktere sind irgendwie flach. Der einzige der neben Finn auch einen "richtigen" Charakter hat ist Cade. Cade hat mir allerdings nicht gefallen, weil er einen sehr rauen Umgangston an den Tag legt. Er schleudert regelrecht mit dem F-Wort um sich. Hinzukommt, dass er auf mich teilnahmslos wirkt. Wer das Buch schon gelesen hat wird vielleicht wissen was ich meine. Ich will ja hier niemanden spoilern. Als letzter Kritikpunkt auf meiner Liste steht die Übersetzung. Die Phrase "Fakt ist:" kommt recht häufig vor. Am Anfang noch gar nicht so, aber dann bei den letzten Kapiteln merkt man es schon. Bei manchen Stellen, dachte ich mir, dass man wahrscheinlich eine andere Übersetzung hätte finden müssen, die dem jugendlichen Sprachgebrauch einfach näher kommt. Zusammenfassend kann ich sagen, dass es nett für zwischendurch war, aber ich muss es nicht nochmal lesen.

Kurzbeschreibung Finn berechnet die Zeit in Meilen, nicht in Minuten. So erklärt er sich die Welt und so überzeugt er sich davon, wirklich zu sein, nicht eine Romanfigur im Kult-Bestseller seines Vaters. Stets am Rande der Katastrophe als Kind ist ein totes Pferd von einer Brücke auf ihn gefallen hat Finn immerhin den besten Freund der Welt: den total irren, aber ganz vortrefflichen Cade. Und dann lernt er Julia kennen, das erste Mädchen, das er liebt. Als Julia wegzieht bricht Finn das Herz. Zusammen mit Cade macht er sich auf eine Reise, die sie nicht wie geplant zum College ihrer Wahl führt. Ein unerwarteter Unfall macht sie zu ebenso unerwarteten Helden. Pressestimmen "Die prickelnd melancholische und herrlich aufregende Geschichte [...] ist ein echter Höhepunkt der Coming-of-Age-Romane.", ekz.Bibliotheksservice, Jakob Schleh, 12.01.2016 "Ein rasant erzählter und beredeter Coming-of-Age-Roman", Tages-Anzeiger, Christine Ltscher, 17.12.2015 Werbetext Das Schicksal nimmt einen Umweg